

**Qualitätsbericht
für das strukturierte Behandlungsprogramm (DMP)
Osteoporose**

**Kaufmännische Krankenkasse – KKH
Karl-Wiechert-Allee 61
30625 Hannover**

Berichtszeitraum:

01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesetzliche Grundlage:

- § 2a Abs. 2 DMP-Anforderungen-Richtlinie (DMP-A-RL)
- § 137f Abs. 4 Satz 2 SGB V – Fünftes Buch Sozialgesetzbuch

Die Krankenkassen erstellen für die Programme jedes volle Kalenderjahr Qualitätsberichte nach den Vorgaben der Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschuss, die dem Bundesamt für Soziale Sicherung jeweils spätestens zum 1. Oktober des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres vorzulegen sind.

Anlage Qualitätssicherung

Gemäß der für den Berichtszeitraum gültigen Anlage Qualitätssicherung führt die KKH versichertenbezogene Qualitätssicherungsmaßnahmen, aufgrund von definierten Qualitätszielen und Qualitätsindikatoren, durch. Sofern regionale Abweichungen bestehen, sind diese entsprechend gekennzeichnet.

Hinweis

Der krankenkassenbezogene Bericht ist nur für diejenigen Regionen verpflichtend zu erstellen, in denen das Programm für ein gesamtes Kalenderjahr die Zulassung durch das Bundesamt für Soziale Sicherung erhalten hat. Daher werden im Folgenden nur die Ergebnisse der Regionen Schleswig-Holstein (Start: 01.10.2023) und Nordrhein (Start: 01.01.2024) dargestellt.

1. Maßnahmen gemäß der Anlage "Qualitätssicherung"

1.1 Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme des Versicherten

Liegen innerhalb der vorgesehenen Fristen keine gültigen Folgedokumentationen vor, informiert die KKH ihre Versicherten in Form eines Reminders (Erinnerung) schriftlich über die Bedeutung von aktiver Teilnahme und Arztbesuchen.

Auslöser der Maßnahme:

Wenn keine gültige Folgedokumentation innerhalb der vorgesehen Frist vorliegt

Indikator:

Anteil der Versicherten mit regelmäßigen Folgedokumentationen (entsprechend dem dokumentierten Dokumentationszeitraum) an allen eingeschriebenen Versicherten - Zielwert: Im Mittel 90 % über die gesamte Programmlaufzeit

| Region | Teilnehmer ▼ | Zielwert in Prozent |
|-----------------------|-----------------|---------------------|
| KV Nordrhein | 42 | 93,39 |
| KV Schleswig-Holstein | 5 | 93,06 |
| Gesamt | 47 | 93,23 |

1.2 Reduktion des Anteils der rauchenden Teilnehmer

Der Teilnehmer erhält Informationen über unterstützende Maßnahmen zur Raucherentwöhnung, wenn vom Arzt der entsprechende Parameter dokumentiert wurde. Hierzu verweist die KKH auch auf Informationen des Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG - ehem. BZgA).

<https://www.rauchfrei-info.de/informieren>

<https://kkh.de/nichtraucherhelden>

Auslöser der Maßnahme:

Angabe im Feld „Vom Patienten gewünschte Informationsangebote“ = „Tabakverzicht“

| Region ▲ | Teilnehmer |
|-----------------------|-------------------|
| KV Nordrhein | 0 |
| KV Schleswig-Holstein | 0 |
| Gesamt | 0 |

1.3 Wahrnehmung empfohlener Schulungen

Sofern in der Dokumentation angegeben wurde, dass die Schulung nicht wahrgenommen oder zweimal aktuell nicht möglich war und in der vorherigen turnusgemäß erstellten Dokumentation die Empfehlung zur Schulung erfolgte, erhält der Versicherte Informationen über DMP und die Bedeutung von Schulungen.

Auslöser der Maßnahme:

Angabe im Feld „Empfohlene Schulung wahrgenommen“ = „nein“ oder zweimal „war aktuell nicht möglich“

| Region | Teilnehmer |
|-----------------------|------------|
| KV Nordrhein | 0 |
| KV Schleswig-Holstein | 0 |
| Gesamt | 0 |

1.4 Körperliches Training

Der Teilnehmer erhält Informationen in Form des Informationsblattes "Körperlich aktiv". Dieses soll zu regelmäßiger Bewegung motivieren.

Auslöser der Maßnahme:

Angabe im Feld "Regelmäßiges körperliches Training" = "Nein"
und

Angabe im Feld "Vom Teilnehmer gewünschte Informationsangebote" = "Körperliches Training"

| Region | Teilnehmer ▼ |
|-----------------------|-----------------|
| KV Nordrhein | 95 |
| KV Schleswig-Holstein | 5 |
| Gesamt | 100 |

1.5 Reduktion von Stürzen

Der Teilnehmer erhält Informationen über Sturzrisiken und deren Vermeidung.

Auslöser der Maßnahme:

Angabe im Feld „Stürze seit der letzten Dokumentation“ = "> 0"

oder

Angabe im Feld "Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 70 Jahre: erhöhtes Sturzrisiko" = "Ja"

| Region | Teilnehmer |
|-----------------------|------------|
| KV Nordrhein | 214 |
| KV Schleswig-Holstein | 15 |
| Gesamt | 229 |

2. Weitere Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Neben den anlassbezogenen Auswertungen der Dokumentationsinhalte werden weitere Qualitätssicherungsmaßnahmen durchgeführt:

- keine

3. Teilnehmer - Stichtag: 31.12.2024

| Region | Teilnehmer |
|-----------------------|------------|
| KV Nordrhein | 371 |
| KV Schleswig-Holstein | 26 |
| Gesamt | 397 |

4. Beendigung der Teilnahme

| Region ▲ | a) | b) | c) | d) | e) | Gesamt |
|-----------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|---------------|
| KV Nordrhein | 4 | 4 | 3 | 42 | 0 | 53 |
| KV Schleswig-Holstein | 0 | 0 | 1 | 5 | 0 | 6 |
| Gesamt | 4 | 4 | 4 | 47 | 0 | 59 |

Gründe:*

a) Tod

b) Ende der Mitgliedschaft bei der Krankenkasse

c) Beendigung der Teilnahme durch den Versicherten

d) fehlende aktive Teilnahme des Versicherten - zwei fehlende aufeinander folgende Dokumentationen

e) fehlende aktive Teilnahme des Versicherten - zwei nicht wahrgenommene Schulungen innerhalb von 12 Monaten

5. Veröffentlichung der Qualitätsberichte

Die Veröffentlichung erfolgt auf der Internetseite der Kaufmännischen Krankenkasse – KKH

www.kkh.de